

Öffentliches Verfahrensverzeichnis

gemäß § 4 e Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

Das BDSG schreibt in § 4 g vor, dass durch den Beauftragten für den Datenschutz jedermann in geeigneter Weise die folgenden Angaben entsprechend § 4 e verfügbar zu machen hat.

1. Name der verantwortlichen Stelle:

AXA MATRIX Risk Consultants Deutschland,
Niederlassung der AXA MATRIX Risk Consultants
S.A., Paris

2. Vorstände:

Hauptbevollmächtigter Deutschland: Dr. Jürgen Kurth

3. Beauftragter Leiter der Datenverarbeitung: Dr. Indre Pohl

4. Anschrift der verantwortlichen Stelle: Colonia-Allee 10-20, 51067 Köln

5. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -Verarbeitung oder -nutzung:

- Risikoberatung in verschiedenen Ingenieursdisziplinen sowie Wirtschafts- und Naturwissenschaften. Dies beinhaltet die Analyse und Bewertung von Chancen und Risiken, bei der Strategieentwicklung zur Schadenverhütung oder bei der Durchführung von Maßnahmen.
- Neben der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten für eigene Zwecke werden u. a. personenbezogene Daten im Rahmen der Kunden-, Lieferanten- und Personalverwaltung sowie für sonstige Zwecke (z. B. Geschäftspartner- und Interessentenbetreuung) erhoben, verarbeitet oder genutzt.
Die Speicherung und Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt auch im Auftrag und Namen der Gruppengesellschaften gemäß der Dienstleistungsvereinbarungen innerhalb der Gruppe.

6. Beschreibung der betroffenen Personengruppe und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien:

Es werden im Wesentlichen zu folgenden Personengruppen personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und genutzt:

- Kundendaten (Adressdaten, Versicherungsvertragsdaten, Daten zu Versicherungsleistungen, Bankverbindungen, ggf. Daten von Sachverständigen)
- Interessentendaten (Produktinteresse, Adressdaten)
- Mitarbeiterdaten, Bewerberdaten, Vermittler-/Makler-/Agenturdaten (Personaldaten zur Personalverwaltung und –Steuerung)
- Daten von Geschädigten, Rechtsanwälten, Sachverständigen (Anschriften, Bankverbindungen und Schadendaten)
- Geschäftspartnern, Vermittlern und Maklern (Adress-, Abrechnungs- und Leistungsdaten)
- Lieferanten (Adress- und Funktionsdaten)

soweit diese zur Erfüllung der unter 5. genannten Zwecke erforderlich sind.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können:

- Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden)
- Interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind

(Personalverwaltung, Buchhaltung, Rechnungswesen, Versicherungsbetrieb, Schadenabwicklung, Einkauf, Marketing, Vertrieb, Telekommunikation und EDV)

- Hauptverwaltung in Paris und deren Niederlassungen.
- Externe Dienstleister im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung oder Funktionsübertragung. Dies sind ausschließlich Gesellschaften der AXA Corporate Solutions bzw. des AXA Matrix Teilkonzerns.
- Weitere externe Stellen wie z.B. Kreditinstitute (Gehaltszahlungen, Versicherungsleistungen und Einzug von Versicherungsprämien), Vermittler und Makler im Rahmen der Vermittlertätigkeit sowie zentrale Hinweisstellen der Versicherungsverbände.
Einzelheiten können der Dienstleisterliste auf www.axa.de entnommen werden.
- Gesellschaften der AXA Gruppe

8. Regelfristen für die Löschung der Daten:

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungspflichten und -fristen erlassen.

Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Vertragserfüllung (z.B. Versicherungs-, Miet- und Dienstverträge) erforderlich sind.
Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht, wenn die unter 5. genannten Zwecke wegfallen.

9. Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten:

Es werden Daten zur Verwaltung und Speicherung aller Aktivitäten, Erstellung von Risk Consulting Prognosen sowie zur Risikobewertung an AXA MATRIX Risk Consultants, USA (Miamisburg, Ohio) übermittelt.

AXA MATRIX Risk Consultants Deutschland